



The Father's Longing

Ein Vater blickt in die Ferne.
Tag für Tag hält er Ausschau nach seinem Sohn.
Geduldig wartet er.
Tage vergehen. Monate. Jahre.
Doch die Sehnsucht nach seinem Kind bleibt.

Ein Film, der Herzen berühren soll

Wir sind ein Team kreativer Köpfe, die die Liebe zu Jesus Christus verbindet. Gemeinsam verfolgen wir die Vision, eine Geschichte zu erzählen, die Herzen berührt.

Für die Dreharbeiten zu «The Father's Longing» sind wir in die süditalienische Stadt Matera gereist. Inmitten der historischen Altstadt haben wir Szenen gedreht, die von der biblischen Geschichte des liebenden Vaters und des verlorenen Sohnes inspiriert sind. Im Zentrum des Films stehen die bedingungslose Liebe und die tiefe Sehnsucht des Vaters nach seinem Kind.

Unser Ziel ist es, daraus einen künstlerisch hochwertigen Film zu schaffen, der ein möglichst breites Publikum erreicht. Dafür haben wir eine Crew aus engagierten Filmemachern, Tänzerinnen, Schauspielern und zahlreichen weiteren wertvollen Helferinnen und Helfern vor und hinter der Kamera zusammengestellt.

Der sehnsüchtige Vater

«The Father's Longing» erzählt die biblische Geschichte des verlorenen Sohnes aus der Perspektive des liebenden und sehnsüchtigen Vaters. Eine Geschichte, die heute so aktuell ist wie eh und je.

Zu Beginn erleben wir die tiefe Verbundenheit zwischen Vater und Sohn. Doch das grösste Geschenk, das der Vater seinem Kind gemacht hat, ist der freie Wille. Obwohl es ihm an nichts fehlt, entscheidet sich der Sohn, seinen Vater zu verlassen. Und der Vater lässt ihn gehen. Er hält ihn nicht zurück und zwingt ihn nicht zur Umkehr.

Doch die Trennung erfüllt den Vater mit Schmerz und Sehnsucht. Geduldig wartet er auf die Rückkehr seines Kindes. Tag für Tag wartet er. Immer wieder hält er Ausschau nach seinem Sohn.

Bis er ihn eines Tages in der Ferne erkennt. In diesem Moment gibt es für den Vater kein Halten mehr. Er läuft ihm entgegen und empfängt ihn nicht mit Vorwürfen oder Anklagen, sondern mit überwältigender Freude und echter, bedingungsloser Liebe und Zärtlichkeit. Er feiert die Rückkehr seines Sohnes. Denn sein Kind war verloren – und ist wieder nach Hause gekommen.

Die Geschichte zeigt ein Bild des himmlischen Vaters, der sich nach jedem einzelnen Menschen sehnt und voller Freude empfängt, wer den Weg zu ihm zurückfindet.

Die Botschaft des Films

Mit «The Father's Longing» möchten wir eine tiefe Erkenntnis über die innige Liebe des himmlischen Vaters vermitteln, der sich nach jedem einzelnen Menschen sehnt. Der Film zeigt seine Liebe und sein Erbarmen, seine Geduld, aber auch seine Freude, Begeisterung und Hingabe.

Sein Charakter und sein Wesen sollen so erfahrbar werden, dass die Zuschauer sich ihm annähern können. Der Film versteht sich als Einladung, das eigene Herz immer mehr für Gott als liebenden Vater zu öffnen.

Gleichzeitig thematisiert er innere Vorstellungen und Blockaden, die uns von Gott fernhalten. Viele Menschen tragen das Bild eines zornigen, strafenden oder distanzierten Gottes in sich. Ein solches Gottesbild schafft jedoch keine Nähe, sondern führt zu Angst und Distanz. Es hindert uns daran, uns ihm anzuvertrauen und seine Güte und seinen Segen in unserem Leben zu erfahren.

Je tiefer wir verstehen, wie liebevoll und gütig unser himmlischer Vater ist, desto mehr können wir uns für seine Nähe öffnen und seine Güte auch in unserem täglichen Leben erleben.



Die Entstehung des Films

Die Vision von «The Father's Longing» stammt von Claudia Schäfli:

«Im November 2023 durfte ich eine Begegnung mit Gott erleben, die mein Leben nachhaltig verändert hat. Daraus entstand ein Auftrag, den ich heute gemeinsam mit einem wunderbaren Team umsetzen darf – mit Menschen, die Gott selbst an meine Seite gestellt hat.

In dieser Begegnung sprach Gott zu meinem Herzen:

«Die Menschen lesen mein Wort nicht mehr und suchen mich nicht mehr. Doch mein Wort hat nichts von seiner Kraft verloren. Sie haben lediglich das Interesse daran verloren. Schaffe einen Weg, den Menschen mein Wort und die Liebe des Vaters auf eine Weise zu zeigen, die sie berührt und direkt ihr Herz erreicht – durch Musik, Tanz, Schauspiel und Kunst.»»

Ein Film ohne Worte - mit einer Botschaft, die jeder verstehen kann

Aus diesem Auftrag entsteht derzeit ein Kurzfilm, dessen Kinopremiere für Ende dieses Jahres geplant ist.

Der Film erzählt die Geschichte des verlorenen Sohnes aus der Perspektive des liebenden und sehnsüchtigen Vaters. Dabei kommt er vollständig ohne gesprochene Worte aus. Die Geschichte wird ausschliesslich durch Musik, Tanz, Schauspiel und ausdrucksstarke Bilder vermittelt.

Dadurch kann der Film Menschen unabhängig von Sprache, Kultur oder Herkunft erreichen – besonders an Orten, an denen das Evangelium nur eingeschränkt oder gar nicht frei weitergegeben werden kann.

Für wen ist dieser Film?

Dieser Film richtet sich an alle Menschen. Denn wir sind überzeugt, dass der himmlische Vater sich nach jedem Einzelnen sehnt.

Besonders haben wir Menschen auf dem Herzen,

- die Gott als streng, strafend oder fern erlebt haben
- die verletzt wurden und ihren Glauben verloren haben
- die sich nach Hoffnung, Annahme und echter Liebe sehnen
- und jene, die die gute Nachricht von Jesus Christus noch nie kennenlernen durften.

Jesus Christus hat den Weg zum Vater geöffnet. Diese Botschaft möchten wir auf kreative und berührende Weise sichtbar und erfahrbar machen.

Eine Vision für die Nationen

Besonders am Herzen liegt uns, dass dieser Film Menschen in Ländern erreicht, in denen das Evangelium kaum zugänglich ist – unter anderem im Iran, Irak, in Pakistan, Afghanistan, Ägypten, China, Russland oder Nordkorea.

Im Gebet ist in uns eine tiefe Liebe für diese Menschen gewachsen. Die Sehnsucht des himmlischen Vaters nach jedem einzelnen Menschen motiviert uns, diesen Film mit ganzem Herzen umzusetzen.



Dreharbeiten in Matera

Um die Geschichte möglichst authentisch erzählen zu können, reisten wir in die süditalienische Stadt Matera – eine der geschichtsträchtigsten Kulissen Europas, die bereits zahlreichen Filmproduktionen als Drehort diente.

Dort entstanden eindrucksvolle Aufnahmen für den Film.

Unsere Reise, weitere Eindrücke und exklusive Einblicke hinter die Kulissen kannst du auf Instagram mitverfolgen:

<https://www.instagram.com/thefather.official>



Wie kannst du Teil dieses Projekts werden?

«The Father's Longing» steht kurz vor seiner Veröffentlichung. Nun suchen wir Menschen, die unsere Vision teilen und dabei helfen, die Geschichte des sehnsüchtigen Vaters in die Welt hinauszutragen.

Du kannst uns unterstützen, indem du

den Film in deiner Gemeinde oder Kirche zeigst*

ihn in den sozialen Medien teilst

anderen davon erzählst

oder das Projekt finanziell mit einer Spende unterstützt.

*Bei einer öffentlichen Vorführung sind wir dankbar für einen freiwilligen Beitrag an die Produktionskosten.

Spendenkonto

Godstories
La Senda 11
7504 Pontresina

IBAN: CH52 0028 7287 1447 6101 K

Wir freuen uns auf den Kontakt mit dir

Wenn du gerne über den Fortschritt des Projekts informiert werden möchtest, freuen wir uns über deine Nachricht.

www.godstories.ch



Falls du den Film in deiner Gemeinde zeigen oder einen Themenabend veranstalten möchtest, kommen wir sehr gerne persönlich vorbei, erzählen die ganze Vision hinter dem Projekt und teilen unser Herz mit euch.

Vielen Dank, dass du Teil dieser Reise bist. Gemeinsam dürfen wir Menschen die Liebe des Vaters neu sichtbar machen.

